

ROHRBACHBERG

Voller
Leben

Aktuell

Amtliche Mitteilung
der Stadtgemeinde
Rohrbach-Berg



Sozialpreis 2017

Gertraud Preining erhielt für ihr soziales Lebenswerk den 2. Sozialpreis der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg und der Sparkasse Mühlviertel-West Bank AG. **Seite 3**

Gesundheitsbefragung 60 plus

Projektleiter DDr. Hans Popper berichtet über den Stand des Projektes, welches im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ durchgeführt wird. **Seite 6**

Initiative „Pro Kreisverkehr Grillkreuzung Oepping“

Unterschriftenliste zur Unterstützung liegt am Stadttamt zur Unterschrift auf. **Seite 9**

Besuch der Partnergemeinde

Im Sommer dieses Jahres ist ein Besuch bei unserer Partnergemeinde Berg bei Neumarkt in der Oberpfalz geplant. Die Anreise erfolgt per Fahrrad. **Seite 10**



VILLA *sinnenreich*

Auch im Jahr 2016 erwies sich unser Museum als Besuchermagnet. Mit über 20.000 Besuchern konnte ein neuerlicher Rekord verzeichnet werden. **Seite 11**



Umbauarbeiten Rathaus

Zügig voran schreiten die Arbeiten im neuen Rathaus. Eröffnung ist für 22. Oktober 2017 geplant. **Seite 3**



Bürgermeister Andreas Lindorfer

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Rohrbach-Berg!

„Veränderung ist das einzig Beständige!“ Dieses Zitat von Heraklit von Ehesus, (ca. 540 – 480 v. Chr.) sagt eigentlich alles über unsere Gesellschaft und unser Leben aus und wurde von mir auch schon im Fusionierungsprozess immer wieder erwähnt. Ein weiterer Beweis für diese ständige Veränderung ist diese Ausgabe der „Amtlichen Mitteilungen“ der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg, die ab nun in einem neuen Design erscheint. Darin findet sich auch unser neues Gemeindelogo mit dem Slogan „Rohrbach-Berg – Voller Leben“ wieder. Es freut mich, dass dieses „Voller Leben“ nicht nur eine leere Worthülse darstellt, sondern unsere schöne Stadt wirklich voller Leben ist.

Eine ganz wichtige Rolle spielen in diesem Zusammenhang unsere Vereine. Als Zeichen unserer Wertschätzung wurden diese am Montag, 30.1.2017 zum „Neujahrsauftritt für die Vereine von Rohrbach-Berg“ in den Panoramasaal der Sparkasse Mühlviertel-West eingeladen. Von den beinahe 70 Vereinen und Organisationen, die es in unserer Stadt gibt, folgten mehr als 50 dieser Einladung. Nach dem Impulsreferat von Wolfgang Schurr von den „Schatzsuchern“ zum Thema „Gemeinsames Vorschreiten zum Wohle des Einzelnen“ hatten die Teilnehmer anschließend noch Gelegenheit, sich bei einem kleinen Imbiss untereinander auszutauschen und näher kennenzulernen. Mein Dank gilt den beiden Hauptorganisatoren Vbgm. KommR Manfred Stallinger und dem Vorstandsdirektor der Sparkasse Mühlviertel-West Bank AG, Mag. Dr. Klaus Klopff, für die perfekte Organisation dieses Abends.

Dieser Tage werden auch erstmals am Bauplatz der künftigen Kinderreha die Bagger anrollen. Dabei werden sogenannte „Probeschürfungen“ durchgeführt, die zur Vorbereitung eines der größten Bauprojekte in der jüngeren Geschichte unserer Region dienen. Der richtige Baustart soll dann im September dieses Jahres erfolgen.

Ich möchte jetzt auch noch einmal die Gelegenheit nutzen, mich bei jenen Personen zu bedanken, die durch ihren unermüdlichen Einsatz dazu beigetragen haben, dass dieses so wichtige Infrastrukturprojekt in Rohrbach-Berg errichtet wird. Allen voran gilt mein besonderer Dank unserem scheidenden Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, der ein überzeugter Befürworter dieses Projektes war und damit bewiesen hat, dass es ihm mit der Stärkung des ländlichen Raumes ernst war und ist. Nicht hoch genug wertzuschätzen sind die Leistung und die Rolle des ehemaligen Bürgermeisters der Gemeinde Schwarzenberg, Bernhard Hain. Obwohl Bürgermeister Hain diese Rehaeinrichtung ursprünglich nach Schwarzenberg holen wollte, hat er, als absehbar war, dass der Standort im Bezirk Rohrbach nur in der Nähe des LKH Rohrbach sein kann, keine Sekunde gezögert, auch für diesen Standort mit ganzer Kraft zu kämpfen.

Nur wenn wir also auch weiterhin über Gemeinde- aber auch Parteigrenzen hinweg zusammenarbeiten, bringen wir unsere schöne Stadt bzw. unseren schönen Bezirk wieder ein Stück weiter und mich erfüllt es voller Freude, wenn ich höre, dass die Firma Neuburger in Ulrichsberg massive Investitionen plant und die Firma TMS von Linz eine Zweigniederlassung nach Sarleinsbach verlegt. Denn nur wenn wir unseren Bürgerinnen und Bürgern, aber vor allem unserer Jugend ein lebenswertes Umfeld schaffen, werden sie unserer Stadt und unserem Bezirk die Treue halten.

Ihr Bürgermeister


Andreas Lindorfer



Übergabe des Sozialpreises 2017

Gemeinsam mit der Sparkasse Mühlviertel-West wurde der Sozialpreis 2017 im Rahmen einer würdigen Feier am 07.02.2017 an Frau **Gertraud Preining** übergeben.

Die Preisträgerin wurde für ihr bisheriges soziales Lebenswerk ausgezeichnet, wobei die Festredner für die wichtigsten Stationen

- als Gründungsmitglied der Pfadfindergruppe Rohrbach
- die Einführung des „Tag der Alten“
- die Organisation des Besuchsdienstes im Altenheim Haslach

- die Durchführung der Aktion „Herbergsuche“ mit den Pfadfindern
- die Selbsthilfegruppe für MS-Kranke

und viele weitere Arbeiten für die Mitmenschen den besonderen Dank ausgesprochen haben.

Die Stadtgemeinde Rohrbach-Berg bedankt sich bei Frau Gertraud Preining für ihr besonderes Engagement im Dienst der Mitmenschlichkeit und bei Frau Valerie Buchinger für die Laudatio anlässlich dieser Ehrung.



Umbauarbeiten Rathaus

Die Umbauarbeiten für das Rathaus schreiten zügig voran. Nachdem durch die günstige Witterung im Dezember die Dachdecker- und Spenglerarbeiten noch abgeschlossen werden konnten, gehen die



Arbeiten nach der Winterpause im Innenbereich zügig voran. In der letzten Gemeinderatssitzung wurden bereits die Aufträge für die Fassadenherstellung und den Sonnenschutz vergeben und das Architekturbüro ARKADE bereitet die Gewerke für Glaserarbeiten, Möbeltischlerarbeiten, Büromöbel, Türen und Stühle zur Auftragsvergabe vor. Die Stadtgemeinde Rohrbach-Berg dankt allen bisherigen Auftragnehmern für die sorgfältige und termingerechte Arbeit. Für die Eröffnung des Gebäudes wurde vorerst der **22. Oktober 2017** eingeplant.

Ausschreibung einer Wohnung

Im Wohnhaus Stifterstraße 9 wird eine Wohnung mit einer Fläche von 76,38 m² im zweiten Obergeschoß ausgeschrieben. Die Wohnung besteht aus Küche (10,37 m²), Wohnzimmer (17,96 m²), Schlafzimmer (17,96 m²), 2 Kabinette (10,40 und 6,50 m²), Bad (4,26 m²), Speis und WC (je 1,15 m²) und Vorzimmer (6,63 m²).

Die Wohnung ist nicht eingerichtet und es ist dafür eine monatliche Zahlung von € 518,30 inkl. Ust. fällig (Miete € 403,28, Betriebskosten derzeit € 115,02).

Bewerbungen um diese Wohnung können mittels dem beim Stadtamt aufliegenden Formular bis spätestens **Montag, 17. März 2017, 12.00 Uhr**, beim Stadtamt Rohrbach-Berg eingebracht werden.

Weiterführung der Bürgerinnen- und Bürgerfragestunde

Die Abhaltung einer Fragestunde zu Beginn jeder Gemeinderatssitzung wurde vorerst auf ein Jahr befristet und vom Gemeinderat nunmehr um ein Jahr verlängert.

Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen und sich über die Anliegen im Rahmen der Fragestunde zu informieren.

Pflege des Eislaufplatzes und des Kunstrasenfeldes

Engagierte Gemeindegänger unterstützen die Stadtgemeinde bei der Pflege der Sportflächen.

Herr **Hans Jörg Obergruber** kümmert sich schon viele Jahre um die Eisflächen am Poeschleiteich. Dabei wird er seit der letzten Saison von Herrn **Mag. Anton Brand** unterstützt. Die zahlreiche Inanspruchnahme der gesäuberten Eislauffläche bestätigt die Notwendigkeit, dass sich Personen laufend um die Pflege kümmern. Eine besondere Herausforderung war in dieser Wintersaison die Räumung des Kunstrasenfeldes auf der Sportanlage. Neben Herrn **Walter Stallinger**, der sich ganzjährig um die Anlage kümmert, haben sich Herr **Josef Kandlbinder**, Herr **Franz Krenn** und Herr **Ewald Schwentner** bemüht, die Kunstrasenfläche soweit dies möglich war, vom Schnee frei zu bekommen.

Seitens der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg wird der Dank für diese geleistete Arbeit zum Ausdruck gebracht.

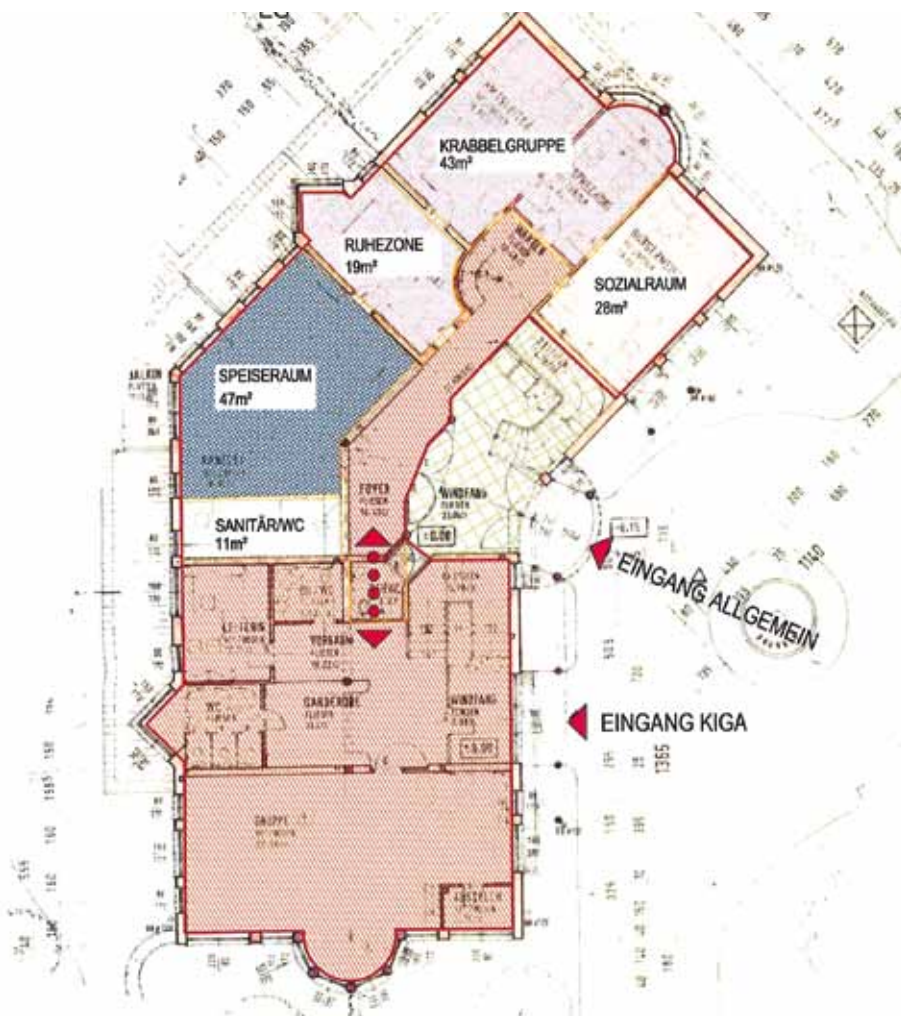
Mithilfe im Veranstaltungssaal Centro

Für das Aufstellen und Abräumen der Tische und Sessel werden dringend Helfer gesucht. Es ist dazu notwendig, bereits um 6.00 Uhr früh mit dem Abräumen zu beginnen, damit nach Durchführung der Reinigungsarbeiten der Veranstaltungssaal für den Schulbetrieb wieder verfügbar ist. Die Entschädigung für diese Arbeiten beträgt € 11,00 pro Stunde. Anmeldungen für diese Arbeiten werden vom Stadtamt Rohrbach-Berg entgegen genommen.

Einrichtung einer zweiten Krabbelgruppe

Derzeit laufen die Planungsarbeiten für den Einbau einer zweiten Krabbelgruppe im Erdgeschoß des derzeitigen Stadtamtes. Mit der Abteilung Bildung wurde das Einvernehmen soweit hergestellt, dass nach Vorlage der Einreichplanung die Bewilligung

des Landes zu erwarten ist. Unter der Voraussetzung, dass der vorgezeichnete Zeitplan eingehalten werden kann, könnte bereits im Spätherbst 2017 (etwa November) diese Einrichtung den Betrieb aufnehmen.



Aufruf zur Blutspende

In einer Presseaussendung des Roten Kreuzes wird dringend um Blutspenden gebeten. Auf Grund der vergangenen Grippewelle konnten weniger Menschen zur Blutspende gehen und es haben die Spitäler viel Blut angefordert, was zu kritischen Lagerbeständen

geführt hat. In Österreich wird alle 90 Sekunden eine Konserve transfundiert, das sind insgesamt bis zu 350.000 Stück pro Jahr. **Die Bevölkerung wird gebeten, das Rote Kreuz entsprechend zu unterstützen.**



Missionspreis der Diözese Linz

Die Selbstbesteuerungsgruppe „Eine Welt für Alle“ der Pfarre Rohrbach-Berg ist Preisträger für den Missionspreis 2017. Ein Personenkreis aus der Pfarre unterstützt Projekte in der dritten Welt.

Vor allem werden Bildungs- und Frauenprojekte gefördert, die eine längerfristige Verbesserung von Le-

benssituationen in diesen Ländern bewirken.

Seitens der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg gebührt diesen Personen eine besondere Anerkennung und es wird der Dank für die laufende Projektunterstützung ausgesprochen. Herzlichen Glückwunsch zum Missionspreis 2017!



Ehrung verdienter Blutspender

Am 15. Februar 2017 wurden verdiente Blutspender aus der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg für mindestens 25 Blutspenden mit einer Urkunde und Medaille ausgezeichnet. Diese Ehrung ist Ausdruck des Roten Kreuzes an die Blutspender für den Dienst am Nächsten. Diesem Dank schließt sich auch die Stadtge-

meinde Rohrbach-Berg an. Wie aus einer Mitteilung des Österreichischen Roten Kreuzes hervorgeht, haben sich an der letzten Blutspendeaktion insgesamt 153 Bürger aus der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg beteiligt. Auch dies ist ein Beweis für das vorhandene Solidaritätsbewusstsein in der Bevölkerung.



Verleihung von Kulturzeichnungen

Herr Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer hat Herrn **Mag. Dr. Gerhard Kübelböck** den Titel „Konsulent“ verliehen.

Der Geehrte wurde für sein Wirken in der heimischen Kulturlandschaft geehrt. Diese engagierte und ehrenamtliche Tätigkeit der heimischen Kulturschaffenden ist von besonderem Wert für die vielfältigen Kulturangebote unseres Landes.

Die Stadtgemeinde Rohrbach-Berg gratuliert Herrn Mag. Dr. Gerhard Kübelböck zu dieser besonderen Auszeichnung.



Impressum

Herausgeber: Stadtgemeinde Rohrbach-Berg

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Andreas Lindorfer

Gestaltung & Druck: grafiko - Rohrbach

Fotos: Stadtgemeinde Rohrbach-Berg, Privat, Blutzentrale Linz, Sparkasse Mühlviertel-West, Missionsstelle Diözese Linz, Circus Althoff, Land OÖ;

Umwelt und Gesundheit

Bericht „Gesundheitsbefragung 60 plus“ – Projektleiter DDr. Hans Popper



Im Juni 2014 hat der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Berg die über 60-jährigen Bürgerinnen und Bürger zum Thema ihrer Gesundheit befragt, um dem Arbeitskreis ein möglichst hohes Maß an Treffsicherheit für seine Projekte zu geben. Zur Sicherung der Qualität der Befragung und der Auswertung wurde eine Kooperation mit dem Institut für Soziologie der Johannes Kepler Universität Linz eingegangen. Unsere Befragung wurde das Thema einer Diplomarbeit, die OÖGKK hat das Projekt finanziell unterstützt. Inhaltlich baut die Befragung auf dem Konzept der kommunalen Gesundheitsförderung mit den konkreten Bedürfnissen und Gefühlen älterer Menschen zum zentralen Thema der Lebensqualität auf, die wesentlich von den Gefühlen der Sicherheit, der Geborgenheit und der Bedeutsamkeit getragen wird. Als eine von der Gemeinde eingesetzten Arbeitsgruppe haben wir als Auftrag gesehen, uns zur konkreten Umsetzung auf die Verbesserung der Lebensbedingungen zu konzentrieren. Wir haben die Frage gestellt, inwieweit die Gemeinde ältere Menschen dabei unterstützen könnte, ein hohes Maß an Lebensqualität als Quelle ihrer Gesundheit zu erhalten

und zu verbessern.

Der Beschluss zur Zusammenlegung der Gemeinden Berg und Rohrbach ergab die Möglichkeit, im Juni 2015 auch die Rohrbacher zu befragen. Damit bekamen wir eine breitere Grundlage und konnten auch mögliche Unterschiede zwischen Berg und Rohrbach festmachen.

Beide Befragungen haben bei einer Rücklaufquote von an die 70% im Wesentlichen die Projektannahmen bestätigt: Es besteht ein hoher Zusammenhang zwischen erlebter Lebensqualität und dem persönlichen Empfinden von Gesundheit im Sinne eines guten, selbstbestimmten Lebens. Dabei wurden auch erkennbare Unterschiede zwischen Berg und Rohrbach deutlich: In beiden Befragungen wurde die Lebensqualität als sehr hoch, aber in Rohrbach messbar besser bewertet. Aber Berg und Rohrbach liegen bei der Einschätzung der Lebensqualität deutlich über dem österreichischen Durchschnitt.

Zum Thema der Bedeutsamkeit hat die Auswertung eine sehr hohe Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeiten und ein hohes Maß an Interesse an Gemeinschaftsaktivitäten gezeigt. Gleichzeitig wird aber die Eingebun-

denheit in das Gemeindeleben als gering bis sehr gering empfunden.

Eine weitere wichtige Erkenntnis war, dass bei älteren Menschen erhebliche Missverständnisse und Wissensdefizite zum Thema „Gesunde Lebensmittel“ bestehen.

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Rohrbach-Berg hat zur Umsetzung der Befragungen folgende Ziele beschlossen:

- Wir wollen in unserer Stadt das Wissen über gesunde Lebensmittel verbessern und erweitern.
- Wir wollen über ehrenamtliches Engagement älteren Menschen Sinn und Bedeutung geben und um Anerkennung und Wertschätzung bemüht sein.
- Wir wollen ältere Mitbürger zu Bewegung und Geselligkeit motivieren und sie zur Teilnahme an den vielfältigen Angeboten in unserer Stadt ermuntern.

Im nächsten Schritt werden beginnend mit dem Projekt „Gesunde Lebensmittel“ konkrete Maßnahmen entwickelt und nach Freigabe durch den Gemeinderat umgesetzt. Die Planung dazu ist in vollem Gang, und wir werden jetzt mit den ersten Maßnahmen an die Öffentlichkeit gehen.

Ausbildung zur/zum Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin/Krankenpfleger

Die gspag-Gesundheits- und Krankenpflege-Schule in Rohrbach-Berg bietet praxisnahe, moderne Ausbildungen zu zukunftssträchtigen Gesundheitsberufen mit vielen Karrieremöglichkeiten. Die Auszu-

bildenden erlernen einen anspruchsvollen Beruf, der in Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Berufsgruppen ausgeübt wird. Nach dem Abschluss wartet ein abwechslungsreicher und herausfordernder Berufsalltag.

Bewerbungen sind in der Zeit vom **27.02. bis 21.04.2017** möglich.

Kontakt: Sekretariat Schule, Irmgard Feßl, Tel.: 05 055477-21801, E-Mail: krankenschule.ro@gspag.at





Die ReVital.Box – Wiederverwenden statt Wegwerfen.

Die ReVital.Box ist ein Sammelsystem in Form eines mehrfach verwendbaren Kartons für gebrauchte, funktionstüchtige und wieder verwendbare Waren. Die gesammelten Produkte werden geprüft, aufbereitet und zu attraktiven Preisen in den ReVital-Shops zum Verkauf angeboten. Zusätzlich schaffen sie ökologische Nachhaltigkeit und sozialen Mehrwert, da sie die Umwelt entlasten und für Beschäftigung sorgen.

Die Ausgabe- und Rücknahmestellen, sowie alle weiteren Informationen finden sie auf www.revitalbox.at

Einwurf in die Bioabfalltonne

Das Bioabfallentsorgungsunterneh-

men führt regelmäßig Beschwerde, dass in den Biotonnen Fehleinwürfe in hohem Maß vorhanden sind. Es ergeht daher der Aufruf an die Bevölkerung, wirklich nur Bioabfälle in die entsprechenden Behälter einzuwerfen. Insbesondere muss darauf geachtet werden, kein Verpackungsmaterial gemeinsam mit dem Biomüll zu entsorgen.

Verunreinigung von Straßen

Seitens der Bevölkerung wird immer wieder mitgeteilt, dass Gehsteige und Verkehrswege durch Hundekot verunreinigt sind.

Die Stadtgemeinde Rohrbach-Berg macht die Hundebesitzer auf die gesetzlichen Bestimmungen des Oö. Hundehaltegesetzes 2002 aufmerksam, wo im § 6 Abs. 3 die Verpflichtung zur Beseitigung von Hundekot ausdrücklich festgehalten ist.

Kontrolle der Wasserzähler

Es kommt immer wieder vor, dass infolge technischer Gebrechen bei der jährlichen Wasserzählerablesung hohe Wasserverluste festgestellt werden. Es werden daher die Hausbesitzer gebeten, die Wasserzähler regelmäßig zu kontrollieren, um damit nicht nur unnötige Kosten einzusparen, sondern auch übermäßigen Trinkwasserverbrauch zu vermeiden.

Frühjahrskehrung 2017

In der Zeit vom **27.03.2017 bis 31.03.2017** ist die Frühjahrskehrung der öffentlichen Verkehrsflächen vorgesehen. Die Hausbesitzer werden gebeten, bis zu diesem Zeitpunkt die Gehsteige abzukehren, damit sämtliches Streumaterial von der Kehrmaschine aufgenommen werden kann.

Bildung und Soziales

Unterstützung psychisch erkrankter Menschen

Psychische Erkrankungen werden immer häufiger und es ist damit Ausgrenzung und Einsamkeit für die Betroffenen verbunden. Pro mente Oberösterreich sucht in Rohrbach und Umgebung derzeit ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zur Unterstützung dieser erkrankten Menschen. Interessierte Personen sollen die Fähigkeit zum Zuhören mitbringen.

Ebenso ist die Bereitschaft, einen Teil



der Freizeit und Energie für gemeinsame Unternehmungen, individuelle Alltagsbegleitung und Gespräche zur Verfügung zu stellen, notwendig. Ehrenamtliche Mitarbeiter werden bei ihrer Tätigkeit von pro mente OÖ begleitet und unterstützt.

Informationen erhalten Sie unter der Tel.Nr.: 0664 8845 1920 (Monika Breitenfellner). Bei Interesse werden Sie zu einem Informationsabend eingeladen.

Highlights mit der OÖ Familienkarte



Das OÖ Familienreferat hat wiederum ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm für die Inhaber und Inhaberinnen der OÖ Familienkarte anzubieten.

Bitte informieren Sie sich unter www.familienkarte.at.

Dort kann auch der Newsletter abonniert werden und es gibt rechtzeitige Informationen zu den entsprechenden Veranstaltungen.



Ausbildungslehrgang zur/zum Tagesmutter/-vater des OÖ Familienbundes



Um als Tagesmutter/-vater daheim oder in einem Betrieb arbeiten zu können, ist die Absolvierung einer Tageselternausbildung erforderlich. Diese bietet der OÖ Familienbund in zwei Varianten an:

So gibt es zum einen für Anfänger ohne pädagogische Vorbildung einen kombinierten Lehrgang mit dem zwei Berufsabschlüsse (Tageseltern und Helfer/in) erlangt werden. Daneben gibt es noch einen Aufbaulehrgang für bereits ausgebildete Pädagogen/innen und Helfer/innen.

Beide Lehrgänge richten sich an Frauen und Männer ab 19 Jahren, die Freude an der Arbeit mit Kindern haben, kommunikativ sind und an einer abwechslungsreichen, erfüllenden und verantwortungsvollen Tätigkeit interessiert sind.

Wer als Tagesmutter/-vater im eigenen Haushalt tätig sein möchte, sollte noch über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Anmeldung und weitere Infos unter 0732/60 30 60 12, familienbundakademie@ooe.familienbund.at oder www.ooe.familienbund.at

Tag der offenen Tür der FH Oberösterreich

Die FH Oberösterreich bietet über 60 Studiengänge in von der Wirtschaft und Industrie stark nachgefragten Berufsfeldern an. Die Studiengänge sind so organisiert, dass sie sowohl als Vollzeitstudien (nach der Matura) oder auch von Berufstätigen absolviert werden können. In den Standorten Hagenberg, Linz, Steyr und Wels wird am **17. März 2017** zu einem Tag der offenen Tür eingeladen.

Weitere Infos unter www.fh-ooe.at/infotage

Events für Familien



Der OÖ Familienbund veranstaltet im April wieder das **Les- und Geschichtenfestival für Kinder** am Linzer Pöstlingberg. Im Mai gibt es anlässlich des Welttages der Familie eine **Familien-Schiffahrt** mit Kinderprogramm. Zum Ferienbeginn im Juli ist das **Familienbund-Ritterfest** geplant. Genaue Informationen dazu erhalten Sie unter www.ooe.familienbund.at oder Tel.: 0732/60 30 60

ein gemeinnütziges Lehrlingsausbildungsprojekt und es werden wiederum neue Lehrlinge in den Fachbereichen Tischlerei, Metallbau und Gartengestaltung aufgenommen. Es wird eine fundierte Ausbildung in modernen Werkstätten geboten. Zusätzlich zum berufsspezifischen Fachwissen wird Allgemeinunterricht vermittelt und es gehören Exkursionen, Sportnachmittage und Seminare zum Angebot.

Schriftliche Bewerbungen an BFI – Ausbildungswerkstätten – LEA, Trölsberg 54b, 4240 Freistadt, z.H. Frau Claudia Pum – claudia.pum@bfi-ooe.at oder Herrn Oskar Traxler – oskar.traxler@bfi-ooe.at

Selbstbestimmt-Leben-Initiative OÖ



Die Selbstbestimmt-Leben-Initiative OÖ bietet seit vielen Jahren im Empowerment-Center in Linz kompetente Beratung für Menschen mit Behinderung in Form von Peer-Beratung an. Diese Beratung kann sämtliche Lebensbereiche betreffen und vermittelt hilfreiche Auskünfte und Informationen. Es ist auch eine Begleitung über einen längeren Zeitraum möglich.

Kontakt: Empowerment-Center der Selbstbestimmt-Leben-Initiative OÖ, Betlehemstraße 3/2. Stock, 4020 Linz, Tel.: 0732/890046-13 / Fax: DW 99, Homepages: www.sli-ooe.at oder www.sli-emc.at

BFI-Ausbildungswerkstätten LEA



Die Ausbildungswerkstätten sind

Immer informiert...

... mit unserem **Veranstaltungsnewsletter:**

<http://www.rohrbach-berg.at/systemdaten/menue-oben/newsletter>



Sicherheit

Zivilschutz

Kurz nach Schulbeginn erhielten die Schulanfänger der Volksschule Kinderwarnwesten, die vom Zivilschutz gratis zur Verfügung gestellt wurden. Erstmals wurde vom Zivilschutzbeauftragten Prof. Dr. Gerhard Kübelböck, unter dankenswerter Beteiligung von VS Dir. OSR Christian Kainzbauer, am 21.12.2016 eine Überprüfung der Verwendung im Sinne einer Nachhaltigkeitsaktion durchgeführt. Dabei stand das Belohnen und Ermuntern im Vordergrund: Kinder, die mit Warnweste in die Schule kamen, erhielten ein kleines Geschenk.

Das Ergebnis der Überprüfung war leider ziemlich ernüchternd: Weniger als 20% kamen mit angelegter Warnweste in die Schulgarderobe. Rechnet man die ca. 30% derjenigen, die mit Warnweste wenigstens zum Schulbus kamen und sie dann dort mit der Schultasche ablegten, hinzu, so kommt man auf etwa höchstens



50%. Das bedeutet, dass sich mehr als die Hälfte aller Schulanfänger ohne Warnweste auf den dunklen, morgendlichen Schulweg machen! Bei älteren Schülerinnen und Schülern ist die Quote der Warnwesten-, bzw. Reflektor-Träger noch viel geringer.

Daher ein dringender Aufruf an die Eltern, der Verkehrssicherheit der eigenen Kinder nicht so nachlässig gegenüber zu stehen. Legen Sie bit-

te Ihren Kindern, besonders in der dunklen Jahreszeit, Warnwesten oder Reflektoren an, bevor sie das Haus verlassen! Seien Sie selbst auch ein Vorbild, indem Sie bei Dunkelheit Reflektoren verwenden. Diese Reflektoren liegen gelegentlich am Gemeindeamt zur Entnahme auf und sind sonst auch über den ÖAMTC zu bekommen.

DER EURONOTRUF 112

Der Euronotruf ist eine gebührenfreie, in Europa länderübergreifende Notrufnummer, welche unter der Rufnummer 112 erreichbar ist. Wird er gewählt, gelangen Sie automatisch zur nächsten Sicherheitszentrale bzw. in Österreich zur nächsten Polizeidienststelle, die je nach Notfall die zuständige Einsatzorganisation verständigt. Der Euronotruf ist auch ohne SIM-Karte und bei Tastensperre anwendbar, er wird mit höchster Priorität behandelt, ist kostenfrei und funktioniert auch bei einem Wertkartenhandy, wenn kein Guthaben vorhanden ist. Bitte beachten Sie, dass bei Wanderun-

gen oder Bergtouren der Akku vorher voll aufgeladen wird und dieser vor Kälte zu schützen ist.

Wichtige Notrufnummern in Österreich:

- 122: Feuerwehr**
- 133: Polizei**
- 144: Rettung**
- 130: Landeswarnzentrale**
- 140: Bergrettung**
- 141: Ärztenotdienst**
- 112: Euronotruf**

In allen EU-Mitgliedsstaaten ist der Euronotruf 112 anwendbar. Weitere Länder mit Notruf 112 sind auf www.sos112.info aufgelistet.



Initiative „Pro Kreisverkehr Grillkreuzung Oepping“

Die Unterschriftenliste zur Unterstützung der Initiative „Pro Kreisverkehr Grillkreuzung Oepping“ liegt im Stadtamt noch zur Unterschrift auf. Das initiierte Kreisverkehrsprojekt wird als wesentlicher Beitrag zur Hebung der Verkehrssicherheit und Entschärfung der derzeitigen Verkehrssituation gesehen.



Bewilligung von Flugdrohnen

Der Besitz von Drohnen, auch von jenen, welche in jedem Elektro- bzw. Spielzeuggeschäft angeboten werden, ist laut Luftfahrtbehörde bewilligungspflichtig. Diese Bewilligung umfasst im Wesentlichen den Flug im unbebauten und unbesiedelten Gebiet. Das Überfliegen von besie-

delten Gebieten ist generell nicht erlaubt. Die meisten Drohnenbesitzer wissen darüber nicht Bescheid und es besteht die Gefahr, in den vom Gesetzgeber verfügbaren Strafrahmen von bis zu € 22.000,- zu fallen. Als wichtige Punkte sind zu beachten: Mindestalter: 16 Jahre

Nachweis einer Haftpflichtversicherung laut Luftfahrtgesetz
Flughöhe: 150 m
Flug nur über unbebautem oder unbesiedeltem Gebiet
Bewilligungskosten: ca. € 300,-
Nachweis einer Versicherungsbestätigung laut Luftfahrtgesetz

Kultur

Besuch der Partnergemeinde

Im Sommer dieses Jahres ist wiederum der Besuch des Bürgerfestes in der Partnergemeinde Berg in der Oberpfalz geplant. Die Anreise ist mit dem Rad von **Mittwoch, 05. Juli (7.00 Uhr beim Gemeindeamt Bahnhofstraße 29) bis Sonntag, 09. Juli 2017** vorgesehen. Die Strecke ist in vier Etappen (53 km bis 118 km) eingeteilt. Für die drei Nächti- gungen im Doppelzimmer ist jeweils ein Betrag von ca. € 40,- zu berücksichtigen. Ein Begleitservice für Getränke und Jause wird organisiert. Die Rückreise erfolgt gemeinsam mit allen Teilnehmern am Bürgerfest, Sonntag, 09. Juli 2017, mit dem Bus.

Anmeldung bei Josef Madlmayr, Tel.: 0676/814281933 oder josefmadlmayr@aon.at bzw. Charly Stelzer, Tel.: 0664/2306451 oder k.stelzer@aon.at; Bei der Anmeldung wird um die Anzahlung von € 50,- auf das Konto Josef Madlmayr, IBAN AT46 3441 0000 0601 4591 (Raiffeisenbank Region Rohrbach) gebeten. Die Teilnehmerzahl ist mit 24 Personen begrenzt und es wird um Anmeldung bis spätestens Ende März 2017 ersucht. Es wäre schön, wenn sich eine Gruppe von fahrradbegeisterten Gemeindegürgern dazu entschließen könnte, an dieser Fahrt teilzunehmen.

Landesmusikschule Rohrbach – Schülereinschreibung 2017/2018

Die Schülereinschreibung an der Landesmusikschule Rohrbach findet am **Dienstag, 28. März 2017 von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr und am Mittwoch, 29. März 2017 von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr** statt.



Anmeldungen sind zu den Bürozeiten jederzeit möglich – Dienstag, 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 14.30 Uhr, Mittwoch, 08.00 Uhr bis 14.00 Uhr, Donnerstag, 9.45 Uhr bis 11.30 Uhr, Tel.: 07289/4362, E-Mail: ms-rohrbach.post@ooe.gv.at



VILLA *sinnenreich* – Ein Besucher- magnet auch im Jahr 2016

Im Jahr 2016 konnte ein neuerlicher Rekord mit 20877 Besuchern verzeichnet werden. Es ist dies eine Steigerung von 15 % gegenüber dem Vorjahr. Damit ist die VILLA *sinnenreich* eines der bestbesuchten Regionalmuseen Oberösterreichs. Die ehrenamtlichen Mitglieder des Museumsvereins haben im Jahr vergangenen Jahr 628 Gruppen durch das Museum begleitet, etwa die

Hälfte davon war in Schülergruppen unterwegs. Die VILLA *sinnenreich* ist damit ein wesentlicher Faktor für den Tourismus in Rohrbach-Berg und für die gesamte Region. Die Stadtgemeinde Rohrbach-Berg bedankt sich beim Team des Museums für die vielen geleisteten ehrenamtlichen Stunden.

VILLA *sinnenreich*



Sprechtage bei der Bezirkshaupt- mannschaft Rohrbach

Naturschutz-Beratungstage:

Jeweils in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr (Zimmer 105, 1 Stock)

Mittwoch, 29.03.2017

Mittwoch, 19.04.2017

Mittwoch, 10.05.2017

Mittwoch, 31.05.2017

Mittwoch, 20.09.2017

Mittwoch, 11.10.2017

Dieses Service soll dazu dienen, im Zusammenhang mit geplanten Vorhaben im Grünland bzw. im Nahbereich von Gewässern auftretende Fragen und Probleme zu klären und eine entsprechende Beratung durchzuführen.

Eine telefonische Terminvereinbarung unter der Nr. 07289/8851-69413 bzw. 69415 ist erforderlich.

Veranstaltungen

Circus Hans Peter Althoff

Vom **24.03.2017 bis 27.03.2018** gastiert, wie auch schon in den letzten Jahren, der Circus Hans Peter Althoff auf der Wiese beim Krankenhaus in Rohrbach-Berg.



Veranstaltungskalender

HALLELUJAH – in Memory of LEONARD COHEN: Samstag, 11. März 2017, 20:00 Uhr, Centro,
Christian Kölbl und Willi Mayr

Vortrag „Der Wechsel im Leben der Frau“: Dienstag, 14. März 2017, 19:00 Uhr, Pfarrzentrum St. Jakobus
Gesunde Gemeinde Rohrbach-Berg und KFB Rohrbach-Berg

Vortrag „Sicher auf Schritt und Tritt“: Donnerstag, 16. März 2017, 16:00 Uhr, Café Leibetseder
Gesunde Gemeinde Rohrbach-Berg, Pensionistenverband Rohrbach-Berg und Seniorenbund Rohrbach/Berg

BlöZinger mit dem neuen Programm „bis morgen“: Samstag, 18. März 2017, 20:00 Uhr, Centro
HOFIS Kulturgruppe

Pfarrcafé: Sonntag, 19. März 2017, 08:00 Uhr,
Pfarrzentrum Rohrbach-Berg

Tastseminar „Brust - bewusst“ der OÖ Krebshilfe: Mi, 22. März 2017, 17:00 Uhr, Frauennetzwerk Rohrbach
Frauennetzwerk Rohrbach und Gesunde Gemeinde Rohrbach-Berg

Gemeinderatssitzung: Donnerstag, 23. März 2017, 19:00 Uhr, Sitzungssaal Stadtgemeinde, Bahnhofstraße 29

„Schwein gehabt“: Freitag, 24. März und Samstag 25. März 2017, 20:00 Uhr, Centro
Theateraufführung der Bühnenspielgruppe der BBS Rohrbach

Faustball-Hallenortscup 2017: Samstag, 25. März 2017, 13:00 Uhr, Bezirkssporthalle Rohrbach
Union Rohrbach-Berg

LUIS aus Südtirol - Neues Programm „Oscheple!“: Freitag, 31. März 2017, 20:00 Uhr, Centro
Zuk Concert

Pfarrcafé: Sonntag, 02. April 2017, 08:00 Uhr,
Pfarrzentrum Rohrbach-Berg

Abendmusik zur Passionszeit: Sonntag, 02. April 2017, 19:30 Uhr, Stadtpfarrkirche Rohrbach
Kirchenchor Rohrbach

Kochkurs für Männer „Schnelle Küche“: Freitag, 07. April 2017, 18:00 Uhr, Bezirksbauernkammer Rohrbach
Gesunde Gemeinde Rohrbach-Berg

**Kabarett - „Hormongesteuert - Abenteuerreise in den
Geschlechterdschungel“:** Do, 20. April 2017, 19:30 Uhr, Centro
bm.events in Kooperation mit KIM

Frauenfrühstückstreffen: Samstag, 22. April 2017, 08:30 Uhr, Centro
Verein Frauenfrühstückstreffen

Frühlingskonzert: Samstag, 22. April 2017, 20:00 Uhr, Pfarrsaal Rohrbach
Sängerrunde Berg

Rohrbacher Autofrühling: Sonntag, 23. April 2017, 09:00 Uhr, Stadtplatz Rohrbach
Rohrbacher-Auto-Ausstellungsverein

Aktivmesse „Rohrbach-Berg bewegt“: Sonntag, 30. April 2017, 09:00 Uhr, Centro
Marketing- und Veranstaltungsplattform Rohrbach-Berg

Immer informiert...

... mit unserem **Veranstaltungsnewsletter:**
<http://www.rohrbach-berg.at/systemdaten/menue-oben/newsletter>

